

Projekten und diagnostischen Verfahren vor.

Nerven und Muskeln versagten den Dienst – was ist passiert?

Die Arbeitsgruppe des „Neuromuskulären Labors“ bietet Einblicke in wissenschaftliche Projekte und histologische Gewebeuntersuchungen. Treffpunkt ist die Posterpräsentation im Foyer der Kopfklinik.

Beginn: 20.30 Uhr

Psychiatrie – *Lernen und Vergessen*

Wie ist unser Gehirn für die elementaren Prozesse des Lernens und der Gedächtnisbildung ausgestattet? Dieser Frage und dem Spektrum von Erkrankungen, welche das Speichern und Abrufen von Erinnerungen oder Wissen betreffen, widmet sich der von Prof. Wiltfang und Prof. Erzigkeit gehaltene Vortrag.

Im Anschluss stellen sich Arbeitsgruppen mit weiteren Projekten und kurzweiligen Selbsttests zum Thema vor: Gedächtnis, Wahrnehmung von Sinnesreizen oder Alkohol – vom Genuss zur Krankheit.

Beginn: 21.00 Uhr

Neurochirurgie – *Der Schnitt ins Gehirn*

Mit Hilfe neuester Technik können wir heute zielgenau kleinste Krankheitsherde im Gehirn chirurgisch entfernen. Der Vortrag von PD Dr. Nimsky möchte Ihnen eine Übersicht technischer Innovationen im modernen neurochirurgischen Operationsaal anschaulich demonstrieren. Im Anschluss gibt es Führungen im derzeit modernsten OP-Saal Deutschlands.

Beginn: 22.00 Uhr

Nuklearmedizin – *Dem Gehirn beim Denken zuschauen*

Prof. Kuwert wird Ihnen erstaunliche Bilder zeigen, wie und wo das Gehirn im Augenblick des Denkens aktiviert wird. Aus diesen Mustern lassen sich nicht nur wichtige Hinweise für Steuerungsprozesse ableiten, sondern auch Störungen diagnostizieren. Im Anschluss können Sie ein modernes Großgerät besichtigen, welches der Klinik für Nuklearmedizin für diese Messungen zur Verfügung steht.

Beginn: 23.00 Uhr

Neuropathologie – *Perspektiven der Stammzellforschung*

Warum kann die Stammzellforschung für die Behandlung neurologischer Erkrankungen wie M. Parkinson, Multiple Sklerose oder Schlaganfall helfen? Einblicke in Ergebnisse der Grundlagenforschung als auch in Projekte mit klinischem Bezug werden von Prof. Blümcke anschaulich demonstriert. Anschließend ist Zeit für ausführliche Diskussionen zu diesem Thema.

Beginn: 24.00 Uhr